

WORKSHOP

1. Zukunftswerkstatt

Im Rahmen des Masterplans für die
Region Chemnitz/Südwestsachsen

04.03.2026 Stollberg/Erzgebirge

Begrüßung



Begrüßung
Landrat
Carsten Michaelis



Was ist der Masterplan?

Ein gemeinsamer strategischer Rahmen der vier Landkreise und der Stadt Chemnitz, um den tiefgreifenden Strukturwandel der Region aktiv zu gestalten.

- Industrielle Wertschöpfung sichern.
- Neue, innovative Wertschöpfungspotenziale erschließen.
- Konkrete, große Projekte und Maßnahmen mit überregionaler Wirkung umsetzen.
- Leuchtturmprojekte priorisieren, weitere Vorhaben gezielt ergänzen
- Fokus auf wirtschaftlichen Strukturwandel

Was ist er nicht?

Der Masterplan ist keine allgemeine Analyse oder Studie ohne Umsetzungsanspruch.

- Er ist kein klassisches Förderprogramm und ersetzt keine bestehenden Fachförderrichtlinien.
- Er richtet sich ausdrücklich nicht an einzelne Betriebe, rein lokale Vorhaben oder Projekte ohne nachweisbare Wirkung auf den wirtschaftlichen Strukturwandel.
- Entscheidend ist immer der Beitrag zur Transformation der regionalen Wirtschaft.

Agenda

- 1. Begrüßung und Einstieg – 15:00 Uhr**
- 2. Inhaltlicher Impuls der Prognos AG – 15:20 Uhr**
Einfinden an Thementischen – 15:45 Uhr
- 3. Diskussion zu Handlungsfeldern an Themenstationen – 16:00 Uhr**
Einfinden im Plenum – 17:00 Uhr
- 4. Vorstellung von Ergebnissen und nächste Schritte im Prozess – 17:10 Uhr**
- 5. Abschluss und Verabschiedung – 17:30 Uhr**

A portrait of Frau Regina Kraushaar, a woman with short, curly blonde hair and glasses, wearing a grey blazer over a white shirt. She is standing in front of three flags: the European Union flag on the left, the German flag in the center, and the flag of the German state of Bavaria on the right. Her hands are clasped in front of her.

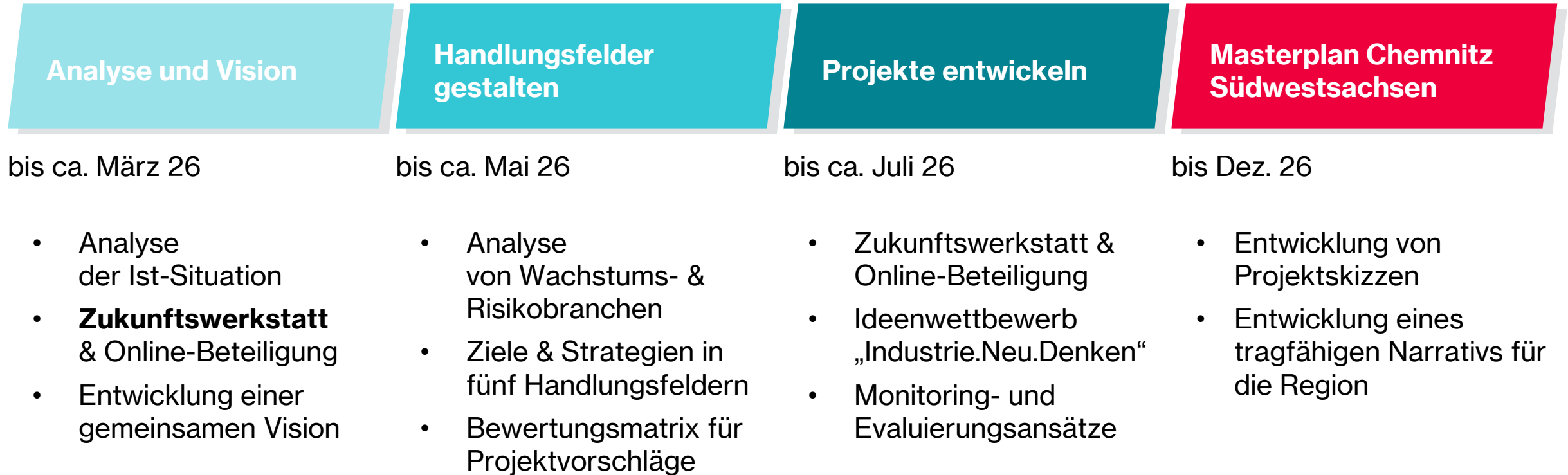
Videobotschaft
Staatsministerin
Frau Regina Kraushaar

Unser Blick auf die Region Chemnitz/ Südwestsachsen

The background image shows an industrial landscape at sunset. A tall, multi-colored smokestack (yellow, red, grey, green, orange) emits a thick plume of orange smoke that drifts across the sky. Below the smokestack, a cityscape is visible, including various buildings and a large blue and white striped storage tank. The foreground is dark, suggesting a wooded area or a fence. Overlaid on the left side of the image are two slanted rectangular shapes: a white one on top and a red one below it. The large white number '02' is positioned in the bottom right corner, partially overlapping the cityscape and the red shape.

02

Gemeinsam zum Masterplan Region Chemnitz / Südwestsachsen



Bestandteile der bisherigen Analysephase

25+

ausgewertete Strategien und Studien



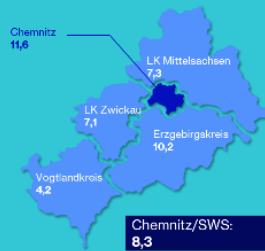
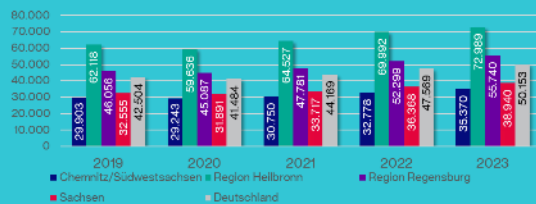
20 Interviews

mit Verbänden, Unternehmen, Verwaltungsspitzen, Wissenschaft sowie weiteren regionale Akteuren



50+

ausgewertete Indikatoren



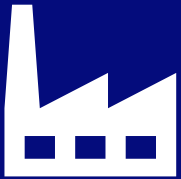
19 Trendlinien

für die Transformation in der Region



Fünf Handlungsfelder für die Zukunft der Region Chemnitz/Südwestsachsen

Wirtschaft



**Wissenschaft
& Innovation**



**Bildung &
Fachkräfte-
sicherung**



**Infrastruktur
& Mobilität**



**Öffentliche
Daseinsvor-
sorge**





Wirtschaft

Ausgewählte Alleinstellungsmerkmale:

- 24 % im Jahr 2025 in der Industrie beschäftigt (DE: 19 %)
- 72 % Beschäftigungsquote im Jahr 2025 (DE: 69 %)

Ausgewählte strategische Herausforderungen:

- 22 Gründungen je 10.000 erwerbsfähigen Personen im Jahr 2023 (DE: 31)
- BIP je Einwohner bei 35 Tsd. Euro im Jahr 2023 (DE: 50 Tsd.)

Erste strategische Ableitungen:

Die **künftige Wettbewerbsposition** wird maßgeblich davon abhängen, inwiefern es gelingt,



industrielle Kompetenzen technologisch aufzuwerten und in **neue Wachstumsfelder (Schlüsseltechnologien) wie Mikroelektronik, Kreislaufwirtschaft, Leichtbau oder Wasserstoff** zu integrieren.

#Produktionssraum Chemnitz/Südwestsachsen



Gründungen und insb. **technologieorientierte Start-ups** als Motoren der Transformation in der Region zu stärken - mit klarem Industriebezug.

#Gründerregion Chemnitz/Südwestsachsen



Unternehmen bei **verkürzten Innovationszyklen** (durch *internationale Wettbewerbsverschärfung*) zu unterstützen
#Automatisierung #Robotik #KI-gestützte Produktion



Wissenschaft & Innovation

Ausgewählte Alleinstellungsmerkmale:

- 1,6 Studierende je 100 Einwohner im Jahr 2024 (DE: 3,4)
- 17,2 MINT-Forschungseinrichtungen je 1 Mio. Einwohner im Jahr 2026 (DE: 39,0) – Stadt Chemnitz 52,1

Ausgewählte strategische Herausforderungen:

- 8,3 FuE-Personal je 1.000 Erwerbstätigen 2023 (DE: 11,8)
- 1,1 High-Tech-Gründungen 2023 (DE: 1,9) – Stadt Chemnitz 1,8
- 1,5 % IT-Beschäftigte je Beschäftigten insgesamt (DE: 3,3 %)

Erste strategische Ableitungen:

Die **künftige Wettbewerbsposition** wird maßgeblich davon abhängen, inwiefern es gelingt,



wissensintensive Funktionen, Innovationsaktivitäten und unternehmerische Entscheidungszentren stärker regional zu verankern und den **Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft** zu stärken.

#KMU #TU Chemnitz #TU Bergakademie Freiberg #WHZ #Hochschule Mittweida



potenzial- und trendgerecht auch die Wissenschaft auf die **neuen Technologiefelder** erweitern („related variety“) zur Stärkung des regionalen Ökosystems.

#Schlüsseltechnologien #Spitzenforschung



international sichtbare Imagebildung: Südwestsachsen wird vom starken Produktionsstandort zur international sichtbaren Innovationsregion – mit Chemnitz als strategischem und innovationsstarkem Zentrum.

#Standortmarketing Region Chemnitz/Südwestsachsen



Bildung & Fachkräftesicherung

Ausgewählte Alleinstellungsmerkmale:

- 59 % der Beschäftigten 2025 Fachkräfte (DE: 54 %)
- Beschäftigungsquote der Frauen 2025 bei 71 % (DE: 65 %)
- Hohe Verbundenheit mit der Region (Interviews)

Ausgewählte strategische Herausforderungen:

- 9,5 % Schulabbrecherquote im Jahr 2023 (DE: 7,2 %)
- 7,6 % Jugendarbeitslosigkeit 2025 (DE: 5,7 %)

Erste strategische Ableitungen:

Die **künftige Wettbewerbsposition** wird maßgeblich davon abhängen, inwiefern es gelingt,



Fachkräftesicherung gesamtregional voranzutreiben und die Bekanntheit als attraktiver Wirtschafts-, Hochschul- und Forschungsstandort zu steigern.

#Duale Hochschulen #Duale Ausbildung



alle **Generationenpotenziale** auszuschöpfen, indem Bildungsabbrüche verhindert und die **Expertise der Älteren** länger in der Region gehalten werden.

#SilverWorker #Unternehmensnachfolge #Bildungsabbrüche



Matching zwischen jungen Talenten und den Bedarfen der Wirtschaft zu optimieren. Konsequente zukunfts feste **Weiterqualifizierung** der Belegschaften – sektorübergreifend für Anforderungen der Digitalisierung und Dekarbonisierung.

#MINT-Begeisterung



Infrastruktur & Mobilität

Ausgewählte Alleinstellungsmerkmale:

- Niedrige Wohnungspreise
2025: 5,80€ je m² (DE: 10,80€)
- Gute Erreichbarkeit internationaler Flughäfen (Prag, Leipzig)

Ausgewählte strategische Herausforderungen:

- Überregionale Bahnanbindung
- 55 % der Unternehmen 2025 mit Gigabit (DE: 69 %)
- Sanierungs- und Ausbaubedarf in vielen Infrastrukturaspekten

Standort- und Infrastrukturbedingungen als strategische Wettbewerbsfaktoren

Die **künftige Wettbewerbsposition** wird maßgeblich davon abhängen, inwiefern es gelingt,



die **Erreichbarkeit** Südwestsachsens und Vernetzung innerhalb der Region weiter zu verbessern.

#Bahnanbindung #ÖPNV #Straßenverkehrsinfrastruktur



den **Infrastrukturausbau** und die Verbesserung des Mobilitätsangebots mit technologischen und wirtschaftlichen Chancen zu verknüpfen.

#AutonomesFahren #Schienenanbindung #ÖPNV



Energie- und Netzinfrastruktur als Voraussetzung für Transformation absichern.

#Mobilfunk #RegionaleRechenzentren #Energieversorgung



Leistungsfähig erschlossene **Flächenpotenziale** überregional zu koordinieren.

#Gewerbeflächen #Ansiedlungen



Öffentliche Daseinsvorsorge

Ausgewählte Alleinstellungsmerkmale:

- Krankenhausbettendichte 2023 bei 64,6 je 10.000 Einwohner (DE: 57,1)
- Betreuungsschlüssel an Kitas 2025 bei 11,0 (DE: 6,0)

Ausgewählte strategische Herausforderungen:

- Ärztedichte bei 168 im Jahr 2024 (DE: 187)
- Öffentliche Finanzen: Steuereinnahmen 2024 bei 764 Euro je Einwohner (DE: 1.261) und Schuldenstand der Kernhaushalte 2023 bei 518 Euro je Einwohner (DE: 1.540)

Erste strategische Ableitungen:

Die **künftige Wettbewerbsposition** wird maßgeblich davon abhängen, inwiefern es gelingt,



die **attraktiven Arbeits- und Lebensbedingungen** stärker hervorheben und die regionale Anbindung an Agglomerationsräume verbessern, um (insb. junge) Fachkräfte und Familien an sich zu binden.

#Rückwanderer #Pendlerregion



Potenziale einer (schrumpfenden und alternden) Bevölkerung zu identifizieren und zu nutzen, um die Auswirkungen auf Ausbildungseinrichtungen, regionale Fachkräfteengpässe und kommunale Ausgaben zu reduzieren.

#Gesundheitsregion #Pflege



innovative Lösungen bei der Daseinsvorsorge mitdenken.

#Pflege & Healthtech-Ökonomie

Strategiegerüst für die Region Chemnitz/Südwestsachsen

Orientierung geben: Es zeigt, **wo wir hinwollen** – unsere Vision einer innovativen, vernetzten und nachhaltigen Region.

Zusammenhalt schaffen: Es verbindet alle Akteure auf **ein gemeinsames Verständnis** und vermeidet widersprüchliche Initiativen.

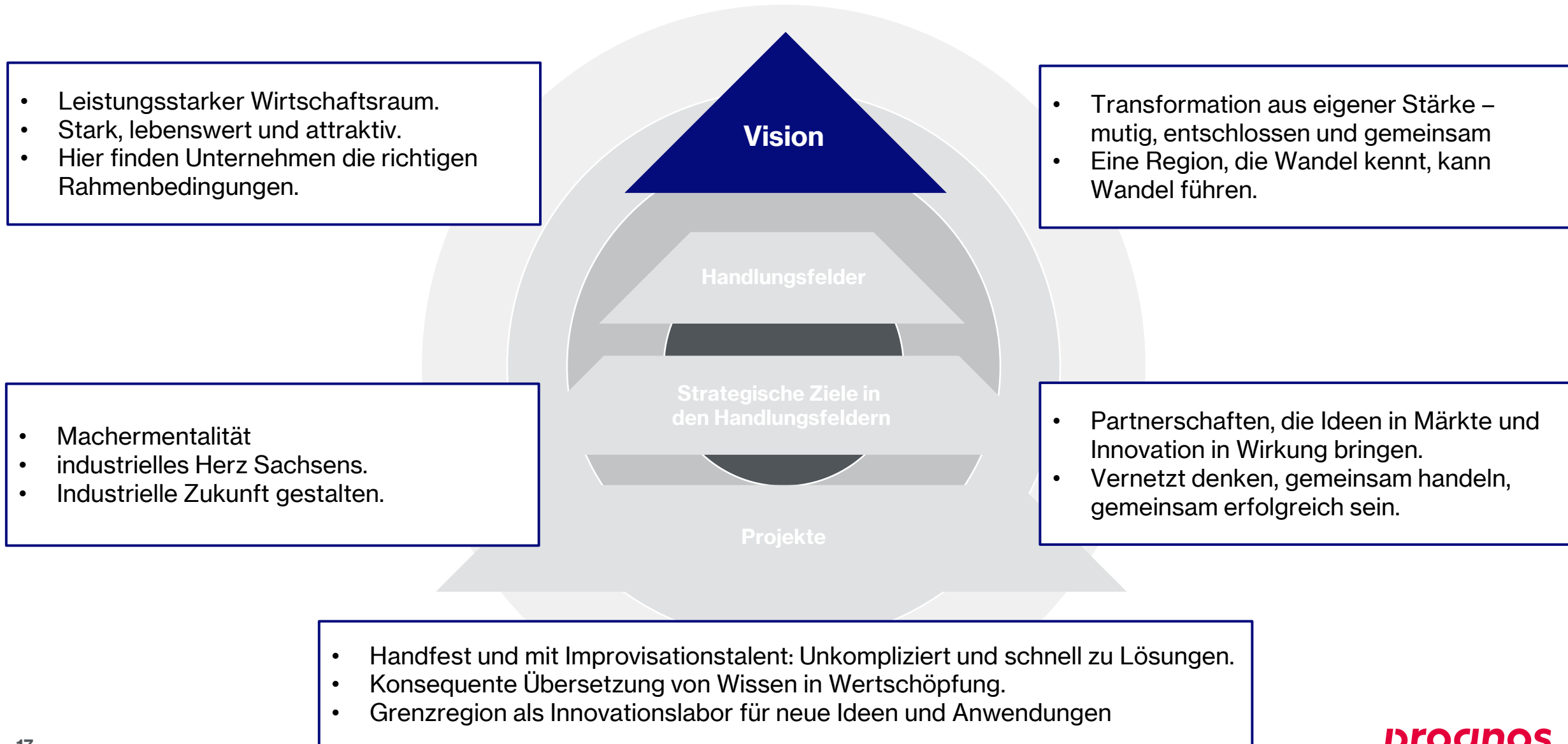
Richtung vorgeben: Bevor wir einzelne Projekte starten, müssen wir wissen, **welche Ziele wir priorisieren**.

Effizienz sichern: Ohne Strategie kann jedes Projekt isoliert wirken. Mit einem Gerüst werden Ressourcen gezielt gebündelt.



Projekte ohne Strategie sind wie eine **Expedition ohne Kompass**: man läuft zwar los, aber weiß nicht, ob man am richtigen Ort ankommt.

Die Vision als Dach der Strategie: Richtung, Anspruch und Emotion



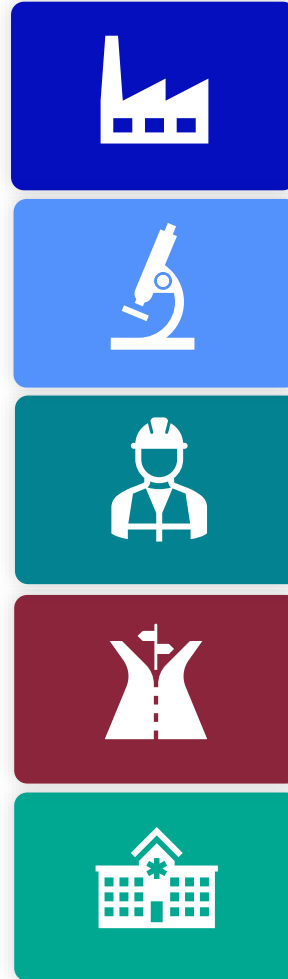
Von der Vision zur Umsetzung: Projekte



Handlungsfelder gemeinsam gestalten



Gemeinsam Zukunft gestalten: Themenstationen zu den 5 Handlungsfeldern



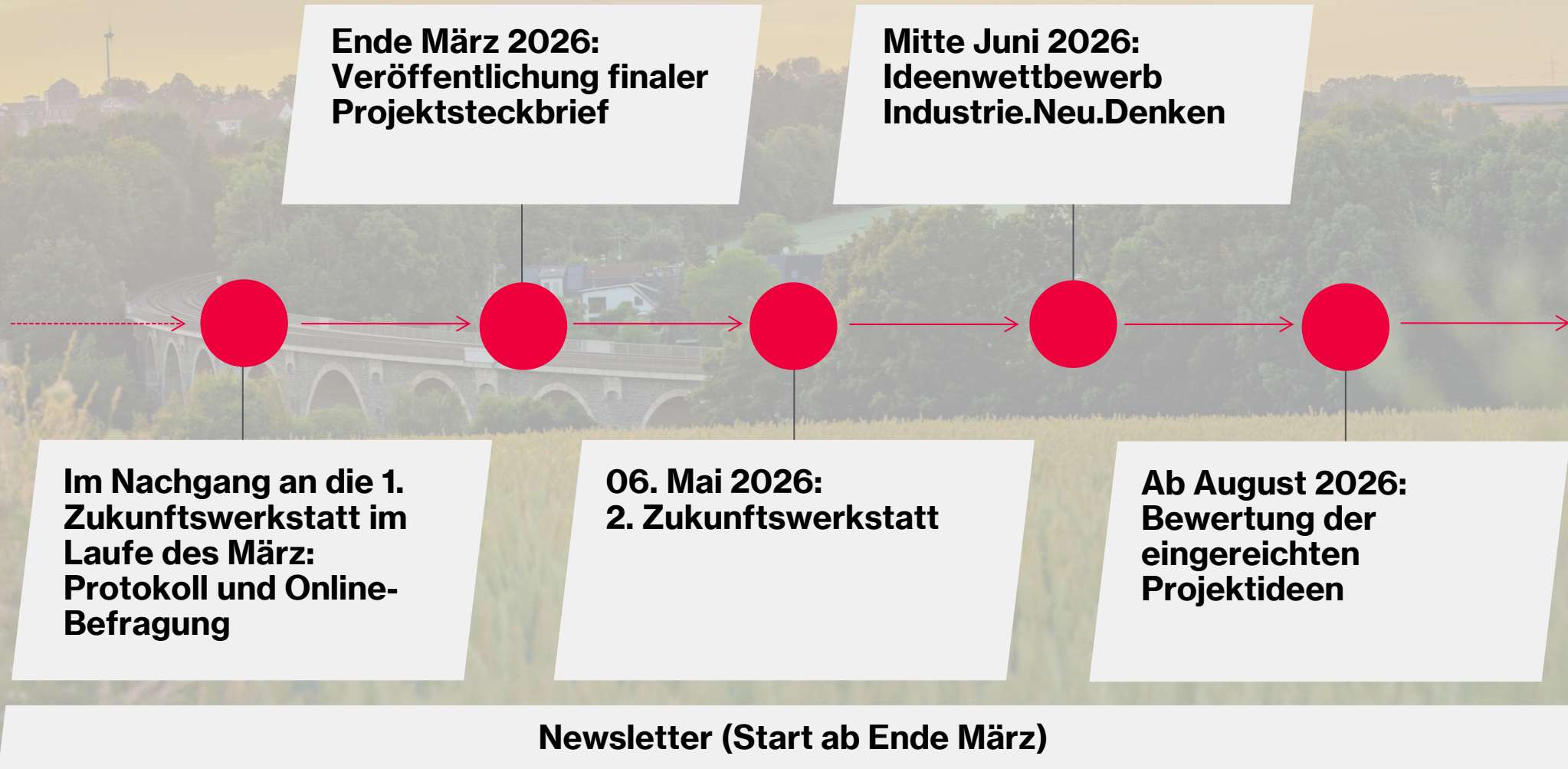
- Verschaffen Sie sich einen **Überblick über die Analyseergebnisse**
- Nutzen Sie die Post-It's:
 - Welche **Ziele** soll sich die Region Chemnitz/Südwestsachsen im Handlungsfeld setzen?
 - Wie kann das gelingen? Haben Sie bereits konkrete **Projektideen** für den Masterplan?

[illegible]

Nächste Schritte

05

Nächste Schritte





Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Danke für heute. Jetzt geht es an die nächsten Schritte.

Weitere Informationen und Beteiligungsmöglichkeiten finden Sie unter:

www.masterplan-region-chemnitz-suedwestsachsen.de

